

Niederschrift der Dringlichen Sondersitzung des Werkausschusses Erfurter Sportbetrieb am 16.12.2025

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	16:33 Uhr
Ende:	17:04 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter: Schriftführer/in:	Herr Schade [REDACTED]

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Beschlussfassung über die Dringlichkeit der Sitzung	
3.	Änderungen zur Tagesordnung	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates	
5.1.	Beteiligung am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ für den Ersatzneubau Schulsporthalle Hochheim inkl. Sportfreianlagen BE: Leiter des Amtes für Gebäudemanagement	2939/25

5.2. Projektauftrag zum Bundesprogramm Sanierung kommunaler Sportstätten 2025/26, hier Projekte zur Antragstellung
BE: Werkleitung Erfurter Sportbetrieb **2920/25**

6. Informationen

6.1. Mündliche Informationen

6.2. Sonstige Informationen

I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-
Nummer**

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schade, eröffnete die dringliche öffentliche Sitzung des Werkausschusses Erfurter Sportbetrieb.

Er stellte fest, dass die Einladung formgemäß nach § 35 Abs. 2 S. 4 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erfolgte. Die Zustellung der verkürzten Einladung erfolgte am 11.12.2025. Zu Beginn der Sitzung waren zehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Somit war die Beschlussfähigkeit nach § 36 (1) ThürKO gegeben.

2. **Beschlussfassung über die Dringlichkeit der Sitzung**

Da keine weitere Begründung über die Dringlichkeit der Sitzung gewünscht wurde, erfolgte die Abstimmung, einfache Mehrheit, wie nachfolgt dargestellt.

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. **Änderungen zur Tagesordnung**

Änderungen zur Tagesordnung lagen keine vor.

4. **Dringliche Angelegenheiten**

Dringliche Angelegenheiten gab es keine.

5. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates

5.1. Beteiligung am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ für den Ersatzneubau Schulsporthalle Hochheim inkl. Sportfreianlagen 2939/25 BE: Leiter des Amtes für Gebäudemanagement

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schade, rief den Tagesordnungspunkt 5.1. auf und schlug die gemeinsame Behandlung und getrennte Abstimmung mit dem Tagesordnungspunkt 5.2., Drucksache 2939/25, vor.

Dagegen erfolgte kein Widerspruch.

Gegen das Rederecht des Ortsteilbürgermeisters Hochheim erhob sich kein Widerspruch.

Der Beigeordnete für Finanzen, Beteiligungen und Theater, Herr Linnert, verwies in seinen Ausführungen u. a. auf den „schmalen Zeithorizont“ des Projektauftrages zum Bundesprogramm Sanierung kommunaler Sportstätten 2025/26 und die morgige Behandlung und notwendige Entscheidung des Stadtrates. Die Willensbekundung sei der erste Schritt, danach würde eine Aufforderung zur Priorisierung und Präzisierung erfolgen. Zum Projekt „Dritte Schwimmhalle“ sei der notwendige Planungsstand noch nicht erreicht. Das vorgeschlagene Projekt „Ersatzneubau Schulsporthalle Hochheim inkl. Sportfreianlagen“ wurde durch das Amt für Gebäudemanagement erarbeitet, so er weiter. Welche Aussichten die vorgeschlagenen Projekte hätten, könne nicht gesagt werden, da es für jedes Projekt ein Pro und Contra gäbe. Eine finanzielle Untersetzung im Entwurf des Doppelhaushaltes 2026/27 liegt nicht vor, so er abschließend.

Auf die Fragen von Herrn Schade, Fraktion SPD & PIRATEN, Frau Stange, Fraktion Die Linke, Herr Panse, Fraktion CDU und Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben, Herrn Peschke, Ortsteilbürgermeister Hochheim, Herrn Prechtl, Fraktion Mehrwertstadt, Frau Wahl, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, sowie Herrn Pfistner, sachkundiger Bürger, zur fehlenden Förderung von Neubauten- und Profisportanlagen, zur notwendigen Priorisierung der Vorschläge der Verwaltung, zur unterschiedlichen Herangehensweise bei einer möglichen Entscheidung, zu den überschaubaren städtischen finanziellen Mitteln, zu den notwendigen Gesprächen mit der Landesregierung zwecks Finanzierungsunterstützung, zu der fehlenden Anhörung im Ortsteilrat Hochheim, zu der Nichtförderfähigkeit eines Ersatzneubaus, zur fehlenden Unterstützung des Ortsteilrates beim Abriss der vorgeschlagenen Schulsporthalle Hochheim, zur Differenzierung einer 2-Feld oder 3-Feldsporthalle, zur notwendigen Vorberatung des für Schulsport zuständigen Ausschusses, zur Nutzung der Westtribüne, zur Einzelabstimmung der Beschlusspunkte der Drucksache 2920/25, zu den damaligen Entscheidungsfindungen, zur weiteren Bearbeitungszeit und zur zeitnahen Priorisierung gingen Herr Linnert, der Abteilungsleiter Dezernatskoordination/ Sitzungsdienst sowie der Abteilungsleiter des Erfurter Sportbetriebes ein.

Der Hinweis von Herrn Panse zum damaligen Zweck der Multifunktionsarena (Westtribüne) wurde zur Kenntnis genommen.

Der Ausschussvorsitzende stellte keine weiteren Redebeiträge fest und rief Nachfolgendes zur Abstimmung auf:

1.

Antrag von Frau Wahl auf Einzelabstimmung der Beschlusspunkte der Drucksache 2920/25
bestätigt Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

2.

Drucksache 2920/25 - Beschlusspunkt 01
bestätigt Ja 7 Nein 5 Enthaltung 2 Befangen 0

3.

Drucksache 2920/25 - Beschlusspunkt 02
bestätigt Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4.

Drucksache 2939/25
bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 9 Befangen 0.

5.2. **Projektaufruf zum Bundesprogramm Sanierung kommunaler Sportstätten 2025/26, hier Projekte zur Antragstellung BE: Werkleitung Erfurter Sportbetrieb** 2920/25

siehe Tagesordnungspunkt 5.1., Drucksache 2920/25

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 9 Befangen 0.

6. **Informationen**

6.1. **Mündliche Informationen**

Mündliche Informationen nach § 13 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse lagen nicht vor.

6.2. Sonstige Informationen

Sonstige Informationen gab es keine.

gez. Stefan Schade
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in